Amtliche Mitteilung Nr. 8 /26| November 2026 Österreichische Post AG

# Friedberger Gemeindenachrichten

- Eröffnung Adventmarkt am 27. November 2026
- Welternährungstag
- Adventsingen „ankommen - da sein“




*Bild mit KI bearbeitet*

FRIEDBERG.at Stadtgemeinde Friedberg
*… die Sonnenseite des Wechsels!*
Stadtgemeinde Friedberg, Hauptplatz 20, A-8240 Friedberg
**T:** 03339 25 110-0 **F:** DW 20 **E:** stadtgemeinde@friedberg.at
Wechselland



Liebe Kinder,
liebe Jugendliche,
geschätzte FriedbergerInnen!

Nach dem wirklich schönen und heißen Sommer hoffe ich, dass alle Kinder einen guten Start ins neue Schuljahr hatten und auch Sie alle die schönen Herbsttage genießen konnten.

Nach vielen gelungenen Veranstaltungen und schönen Begegnungen im Laufe des Sommers wird in der Gemeindestube bereits mit Hochdruck an den Vorbereitungen für unseren diesjährigen Adventmarkt gearbeitet. Die Eröffnungsfeier wird auch heuer wieder musikalisch von den Kindern unserer Kindergärten und der Volksschule gestaltet. Ein besonderer Höhepunkt wird das gemeinsame Einschalten unserer Weihnachtsbeleuchtung sein, mit dem wir die Adventzeit in Friedberg feierlich einläuten.

Unser Adventmarkt findet wieder an allen Adventwochenenden, jeweils von Freitag bis Sonntag, statt. Die Besucherinnen und Besucher dürfen sich auf kulinarische Köstlichkeiten, tolle Verkaufsstände und ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm freuen, es ist also für Groß und Klein wieder einiges dabei. Ich lade Sie schon jetzt herzlich ein, unseren Adventmarkt zu besuchen, gemeinsam mit uns eine stimmungsvolle Adventzeit zu erleben.

Ein Thema, das uns in den vergangenen Monaten besonders beschäftigt hat, ist die anhaltende Trockenheit. Der niederschlagsarme Sommer und Herbst haben sich leider sehr negativ auf die Quellschüttung ausgewirkt.

Aus diesem Grund mussten seitens der Gemeinde auch Wassersparmaßnahmen verordnet werden. Wir hoffen nun auf einen niederschlagsreichen Winter, damit sich unsere Quellen wieder erholen und sich unsere Kinder vielleicht auch über eine ordentliche Portion Schnee freuen können!

Obwohl es in den Geschäften bereits überall weihnachtet und die Vorbereitungen für die kommenden Wochen auf Hochtouren laufen, wünsche ich uns allen, dass die vorweihnachtliche Zeit nicht zu stressig wird. Nehmen wir uns bewusst Zeit für die schönen Dinge, für unsere Familien, Freunde und Mitmenschen und genießen wir die vielen kleinen Momente, die diese besondere Jahreszeit ausmachen.

Ich wünsche Ihnen eine angenehme Herbstzeit, viel Freude bei unseren Veranstaltungen und schon jetzt einen schönen und besinnlichen Advent!

Ihr Bürgermeister
Wolfgang Zingl

ORTHOPÄDIE DR. OLISCHAR

**Dr. Boris Olischar**
FA für Orthopädie und Traumatologie
Schumanngasse 84 · 1170 Wien
Tel.: 01 37 501 37
ordination@ortho-olischar.at · www.ortho-olischar.at

**Liebe Patientinnen und Patienten,**

ich möchte Sie darüber informieren, dass ich meine Ordination in Friedberg mit 31.12.2026 schließen werde.

Diese Entscheidung fällt mir nicht leicht. Sehr gerne hätte ich die Ordination weitergeführt und meine Patientinnen und Patienten auch in Zukunft persönlich betreut. Die zunehmende Bürokratie, der stetig wachsende administrative Aufwand sowie die damit verbundenen Kosten machen eine Weiterführung der Ordination unter den derzeitigen Rahmenbedingungen leider wirtschaftlich nicht mehr möglich.

**Bis 22.12.2026 bleibt die Ordination wie gewohnt für Sie geöffnet.**

Ich möchte mich schon jetzt ganz herzlich für Ihr Vertrauen, Ihre Treue und die vielen persönlichen Begegnungen bedanken. Es war mir eine große Freude und Ehre, Sie über die Jahre begleiten und medizinisch betreuen zu dürfen.

Ich wünsche allen ein frohes gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr 2027.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihr Vertrauen.

**Ihr Dr. Boris Olischar**

# Standesmeldungen

## Sterbefälle

Wir trauern um unsere Verstorbenen:

| | | |
|---|---|---|
| Schuch Ingeborg | Hochstraße 1 | 63 Jahre |
| Putz Engelbert | Ehrenschachen 3 | 94 Jahre |
| Posch Helga | Berggasse 121 | 86 Jahre |
| Prenner Ludmilla | Ringweg 19 | 75 Jahre |

## Eheschließungen

Herzlichen Glückwunsch!

| | Trauungsort |
|---|---|
| Hofer Stefan und Koiser Stefanie | Erlebnisberg |
| Pöll Marcel und Putz Karoline | Erlebnisberg |
| Reiterer Georg und Prenner Christina | Friedberg |

## Geburten

Wir freuen uns über jede/n Friedberger Erdenbürgerln:

| | | |
|---|---|---|
| Elenore Therese | Tochter von Nicole & Johannes Steiner | Friedberg |
| Linda | Tochter von Sabrina & Mario Glatz | Schwaighof |
| Nika | Tochter von Tatjana & Domagoj Blažević | Friedberg |
| Daniel Franz | Sohn von Manuela und Martin Salmhofer | Oberwaldbauern |








*Elenore Therese Steiner*

*Linda Glatz*

# Volksschule Friedberg

## 1. Hallo Auto

Am 21. September 2026 nahmen alle Schüler:Innen der 3.a und 3.b Klasse an der Aktion „Hallo Auto!“ teil. Dabei wurde den Kindern spielerisch beigebracht, wie sich der Anhalteweg aus Reaktions- und Bremsweg zusammensetzt. Das absolute Highlight war, dass jedes Kind auf dem Beifahrersitz bei Tempo 50 selbst eine Notbremsung auf nasser Fahrbahn durchführen durfte.







## 2. Aktion Sicherer Schulweg

Im Rahmen der Aktion „Sicherer Schulweg“ besuchte Herr BGM Wolfgang Zingl die 1. Klassen der VS Friedberg und sensibilisierte die Kinder dahingehend, wie wichtig es ist, sich im Straßenverkehr als Fußgänger richtig zu verhalten.



## 3. Schulanfang

Am 14. September 2026 durfte VD Dipl. Päd. Birgit Jahrmann-Matthä mit ihrem Lehrerinnenteam 104 Schülerinnen und Schüler im Schuljahr2026/2027 in der VS Friedberg herzlich begrüßen und willkommen heißen. Herzlich begrüßt wurden 21 Schuanfänger:Innen, die voller Erwartung in den neuen Lebensabschnitt starteten.



## 4. Verkehrserziehung

Im Herbst dieses Schuljahres wurden die Schüler:Innen der 1., 2. und 3. Schulstufe im Rahmen der Verkehrserziehung durch Herrn PI Berghofer, Herrn PI Ostermaier und Herrn PI Trenker auf das richtige Verhalten im Straßenverkehr vorbereitet. Den Schüler:Innen der 3. Schulstufe wurde besonders die Gefahr des „Toten Winkels“ den Schülerinnen und Schülern näher gebracht.






## Mitmachwettbewerb „Mei Steiermoark....“

Die Volksschule Friedberg nahm am steiermarkweiten Mitmachwettbewerb „Tut`s mit für unseren Steirerhit – Mei Steiermoark, a Fleckerl vom Paradies“, initiiert vom weststeirischen Musiker Martin Maier aus Bärnbach, teil.




Es gab an die 50 Einreichungen und 22 Schulen aus der gesamten Steiermark haben ihre Beiträge und Liedtexte über ihre Heimatregion eingereicht.

17 Schülerinnen der VS Friedberg im Rahmen der UVÜ Musikalisches Gestalten waren am Freitag, 6. November 2026, gemeinsam mit VD Birgit Jahrmann-Matthä und Dipl. Päd. Rohrhofer Monika zur Präsentation und zur landesweiten Prämierung in die Raabursprunghalle nach Passail geladen. Bei dieser Veranstaltung wurden die besten Beiträge in den Kategorien Regionalität, Dialekt, Kreativität und Erzählkraft ausgezeichnet.

Die VS Friedberg gewann den steiermarkweiten Preis in der Kategorie Regionalität. Die neue Steiermark-Hymne „Mei Steirmoark – A Fleckerl vom Paradies“ wurde bei dem Event offiziell präsentiert und die Schülerinnen konnten voller Stolz ihren Liedtext, der gemeinsam mit Dipl. Päd. Rohrhofer einstudiert wurde, über das schöne Friedberg singen und tanzend begleiten. **Es war ein voller Erfolg**.

Die offizielle Version wird von den Pagger Buam gesungen. Gemeinsam mit den Pagger Buam und der LuisGangBand durften die ausgezeichneten Schulen der jeweiligen Kategorien die neue „Steiermark-Hymne“ singen. **Die Begeisterung war riesengroß.**

Ein Danke an den Elternverein für die Übernahme der Buskosten und an die Firma Michäler für das Bedrucken der T-Shirts.

„Friedberg is a Fleckerl vom Paradies. Unser Friedberg is a Wohlfühlgemeinde mit vielen wunderbaren Facetten. Wir san stolz auf unser Friedberg und auf uns‘re Steiermoark. Die Auszeichnung der VS Friedberg macht mich sehr stolz und zeigt, dass wir gemeinsam vieles erreichen und schaffen können“, so VD Birgit Jahrmann-Matthä.

VS Friedberg
Verantwortungsbewusst
Sozial
fröhlich

# Welternährungstag

## Die Vielfalt auf dem Bauernhof entdecken

Was gehört alles zu einem Bauernhof und welche Arbeit steckt hinter unseren Lebensmitteln?



Diesen Fragen gingen die Kinder der 2. Klasse der Volksschule Friedberg am 21. Oktober 2026 gemeinsam mit den Bäuerinnen Erika Otter, Melanie Schafferhofer und Susanne Schlögl nach. Anlass für den Besuch war der Welternährungstag.

Unter dem Motto „Vielfalt auf dem Bauernhof“ erfuhren die Schülerinnen und Schüler, wie abwechslungsreich die heimische Landwirtschaft ist. Vom Anbau von Obst, Gemüse und Getreide über die Tierhaltung bis hin zu Wald und Bienen gab es vieles zu entdecken.
Im Mittelpunkt stand der Bauernhof als Wohn- und Arbeitsplatz: Hier leben Familien, versorgen ihre Tiere, bewirtschaften Felder und stellen Lebensmittel her.

Auch das Verkosten kam nicht zu kurz. Gemeinsam mit den Bäuerinnen stellten die Kinder Butter her und zur anschließenden Jause gab es dazu frisches, selbstgebackenes Brot von Erika Otter und Melanie Schafferhofer sowie Joghurt von Schlögl’s Milchecke.

So bekamen die Kinder einen anschaulichen Einblick in den bäuerlichen Alltag und konnten selbst erleben, wie viel Arbeit und Sorgfalt in regionalen Lebensmitteln stecken.




Pizzeria Gruber
FRIEDBERGER STÜBERL

### Seniorentreff in Friedberg

Bereits seit 3 Jahren gibt es den Seniorentreff in der **Pizzeria Gruber.**

Donnerstags ab ca. 15.00 Uhr treffen sich Senioren zu Kuchen und Kaffee. Es werden die neusten Nachrichten ausgetauscht, es wird geplaudert, viel über alte Friedberger Zeiten erzählt, Fotos angeschaut, vielleicht ein paar Witze erzählt oder ein paar Bummerl gespielt.

**Der Seniorentreff soll Begegnungen fördern und die Möglichkeit bieten miteinander ins Gespräch zu kommen, der Einsamkeit ein Stück weit entgegenzuwirken und einige gesellige Stunden zu verbringen.**

**Jeder ist willkommen**.

Donnerstags ab 15.00 Uhr bis ca. 17.00 Uhr.

Senioren-
preise

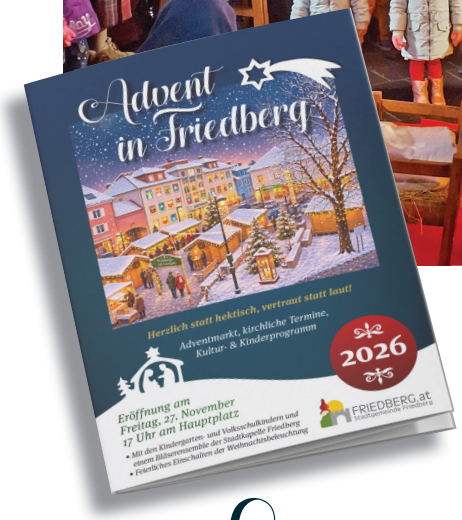
Pizzeria Gruber Tel. 03339 24110












*Das gesamte Programm rund um die Advent- und Weihnachtszeit mit kirchlichen Terminen, kulturellen Veranstaltungen und alle Infos zum Adventmarkt finden Sie im Folder, der in den Geschäften und im Infobüro der Stadtgemeinde aufliegt.*

# Liebevoll, traditionell und gemeinsam gestaltet

## *Herzlich statt hektisch, vertraut statt laut.*

Das Friedberger Adventprogramm lebt davon, dass viele Menschen mit Sorgfalt und Hingabe mitgestalten: Jede Woche gibt es ein bisschen etwas Besonderes, ganz ohne Trubel, dafür mit echtem Geschmack und viel Herz. In liebevoller Tradition gestalten die Stadtgemeinde und ihre Bewohner*innen gemeinsam ein stimmungsvolles Programm im kleinen, feinen Rahmen.

Beim Adventmarkt erwarten Sie regionale Produkte, kunstvolles Handwerk, Kulinarik und Bastelarbeiten. Der fast schon historische, von Kindern gestaltete Adventkalender im Rathaus sowie Kultur- und Kinderprogramm begleiten das Geschehen. Vereine und soziale Organisationen sorgen mit regionalen Köstlichkeiten, Punsch, Tee, Glühwein und Glühmost für gelebte Gemeinschaft.

## *Geschenke aus Friedberg*

Abseits vom Trubel der Einkaufszentren finden Sie schöne Geschenke beim Adventmarkt oder in den Geschäften unserer Stadt, die Ihre Lieben – ob groß ob klein – erfreuen. Und das ganz in der Nähe, mit Top-Beratung und auch kurzfristig erhältlich!

**Öffnungszeiten Adventmarkt:**
Fr. bis So. im Advent, Ausstellerhütten Kernzeiten Fr. & Sa. 14 bis 18 Uhr, So. 10 bis 18 Uhr, Kulinarikhütten immer von 10 bis 20 Uhr

## Advent in Friedberg

*Freitag,* ***27.11.,*** *17.00 Uhr*

***Feierliche Eröffnung & Einschalten der Weihnachtsbeleuchtung,*** *Mitgestaltung VS Friedberg, Kindergarten Ehrenschachen und Kindergarten Friedberg,* ***Gratis-Lebkuchen für alle Kinder***

*Samstag,* ***28.11.,*** *14.00 Uhr*

***Gemeinsam backen, gemeinsam wachsen.*** *Genussvoll und achtsam durch den Advent mit Susi Plank. Kekse backen und Resilienz stärken für Kinder ab 7 Jahren. Anmeldung: 0664 636 18 40*

*Sonntag,* ***29.11.,*** *17.00 Uhr*

***Adventkonzert „Ankommen – da sein“ in der Stadtpfarrkirche*** *mit heimischen Gesangs- und Instrumentalgruppen*

*Freitag,* ***4.12.,*** *17.30 Uhr*

***Krampus und Nikolaus*** *in Ehrenschachen*

*Samstag,* ***5.12.,*** *ab 17.00 Uhr*

***Krampus und Nikolaus*** *in Friedberg*

*Donnerstag,* ***10.12.,*** *17.00 Uhr*

***Konzert „Winterzauber“*** *in der Pfarrkirche mit Chorios – der Klangwerkstatt von E.L.T.*

*Samstag,* ***12.12.,*** *6.00 Uhr*

***Frührorate*** *in der Stadtpfarrkirche, Frühstück im Pfarrheim*

*Sonntag,* ***13.12.,*** *16.30 Uhr*

***Märchenhafte Laternenwanderung*** *durch den Bärengraben, Treffpunkt Hauptplatz*

*Freitag,* ***18.12.,*** *17.00 Uhr*

***Kasperltheater*** *beim Adventmarkt, gestaltet vom Theaterverein „Bunte Bühne“*

*Sonntag,* ***20.12.,*** *15.00 Uhr*

***„Weihnachtsduft und Tannengrün“*** *Geschichten für Groß und Klein, von den „Thalburgern“ beim Adventmarkt*

# Mittelschule Friedberg

## Innovationskraft bestätigt:

### MS Friedberg holt drittes MINT-Gütesiegel

Graz – Riesiger Erfolg für die MS Friedberg: Die Bildungseinrichtung wurde zum dritten Mal in Folge mit dem MINT-Gütesiegel ausgezeichnet. Damit zählt sie offiziell zu den innovativsten Schulen Österreichs und gilt als Vorzeigebeispiel für begeisterndes Lernen in Naturwissenschaften und Technik.

Die erneute Zertifizierung für die nächsten drei Jahre basiert auf zahlreichen MINT-Aktionen. Zu den Meilensteinen zählen ein hervorragender Sonderpreis beim Chemiewettbewerb, die jährliche Teilnahme aller Jugendlichen am „Känguru der Mathematik“ sowie alternative MINT-Pflichtgegenstände ab der 7. Schulstufe.



## Schwimmtage unserer 2. Klassen

Für die Schülerinnen und Schüler der 2. Klassen der MS Friedberg standen abwechslungsreiche und lehrreiche Schwimmtage auf dem Programm.

Im Rahmen der Schwimmtage konnten viele Kinder ihre Schwimmtechnik verbessern, ihren Schwimmstil weiterentwickeln und ihre Sicherheit im Wasser stärken.

Ein herzliches Dankeschön gilt den Gemeinden für die Übernahme der Eintrittskosten.



## Gemeinsam wachsen, lernen und erleben – Willkommen an der MS Friedberg!

### Im Schuljahr 2026/27 dürfen wir insgesamt 41 neue Schüler:innen an der MS Friedberg begrüßen.

Wir freuen uns sehr, dass ihr nun Teil unserer Schulgemeinschaft seid, und wünschen euch einen erfolgreichen Start, viele neue Freundschaften und eine spannende Schulzeit.






## Raus aus dem Klassenzimmer – rein ins Berufsleben!

### Berufspraktische Tage an der MS Friedberg

Einen spannenden Einblick in die Arbeitswelt erhielten die Schülerinnen und Schüler der MS Friedberg im Rahmen der berufspraktischen Tage.

Dabei hatten sie die Möglichkeit, in unterschiedliche Berufe hineinzuschnuppern, praktische Erfahrungen zu sammeln und den Arbeitsalltag hautnah kennenzulernen.

Ob im Handwerk, im Handel, im Büro oder im sozialen Bereich – die Jugendlichen konnten ihre Interessen und Fähigkeiten entdecken und wertvolle Erfahrungen für ihre zukünftige Berufswahl sammeln.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Betrieben und Einrichtungen, die unseren Jugendlichen diese wertvollen Einblicke ermöglicht haben!






ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
STEIERMARK

Aus Liebe zum Menschen.

**Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!**

Wenn die Tage in der Adventszeit kürzer werden, wird das vertraute Zuhause oft besonders geschätzt. Mit unseren Angeboten der mobilen Pflege und Betreuung tragen wir dazu bei, dass Menschen in Ihrer Gemeinde möglichst lange sicher und selbstbestimmt in den eigenen vier Wänden leben können. Für das Vertrauen, das uns dabei entgegengebracht wird, sagen wir DANKE.

**Wir wünschen Ihnen und Ihren Lieben ein frohes Weihnachtsfest sowie ein gutes und vor allem gesundes neues Jahr!**

*Sonja Archam und Brigitte Grabenhofer*

und ihr Team der mobilen Pflege und Betreuung in Friedberg/Vorau

Wir sind von **Montag bis Freitag** von 08:00 – 14:00 Uhr unter **0664/112 84 86** für Sie erreichbar.

* Mobile Pflege und Betreuung
* Alltagsbegleitung
* 24-Stunden Personenbetreuung
* Besuchsdienst
* Rufhilfe

# PTS Friedberg



## Berufsorientierung hautnah:

### PTS Friedberg bei ProLactal, Stahlbau Grabner und der BAUAkademie in Übelbach

Die ersten Schulwochen an der Polytechnischen Schule Friedberg stehen traditionell ganz im Zeichen der Orientierung und Berufsfindung. Weil eine gute Entscheidung für die spätere Ausbildung am besten gelingt, wenn man Berufe selbst erlebt, standen für die 34 Schülerinnen und Schüler Ende September gleich drei hochkarätige Praxis-Exkursionen auf dem Programm.

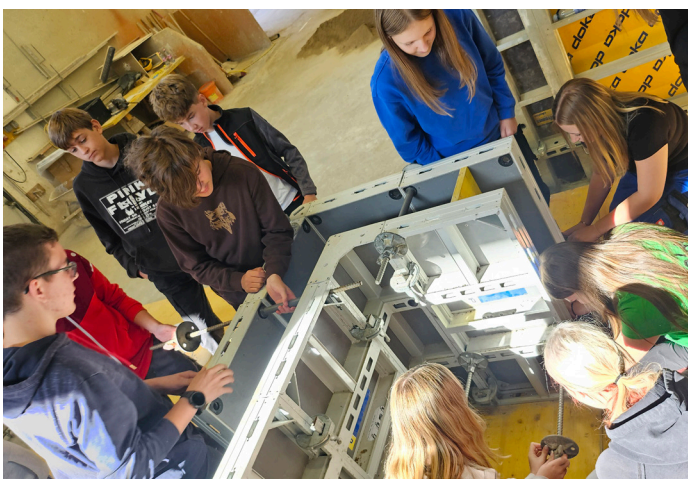
Am 22. September führten die Wege zu den regionalen Top-Betrieben ProLactal und Stahlbau Grabner. Bei ProLactal beeindruckte die gewaltige Logistik hinter der industriellen Milchverarbeitung: Rund 40 Lkw-Ladungen Rohstoff werden dort täglich zu bis zu 160 Tonnen Milchpulver verarbeitet.

Anschließend ging es zu Stahlbau Grabner, wo XXL-Fräsmaschinen und riesige Stahlträger imponierten. Für Staunen sorgte vor allem die Tatsache, dass das oststeirische Unternehmen sogar hochpräzise Bauteile für die internationale Raumfahrt und Satelliten herstellt.

Ein weiteres Highlight folgte am 23. September bei der Bauakademie Übelbach. Neben umfassenden Informationen zu Bauberufen und direkten Kontakten zu Firmen durften die Jugendlichen selbst ans Steuer: Das Fahren von Baggern und Kränen machte die Faszination der Baubranche direkt greifbar.

Dass diese praxisnahe Orientierung wirkt, zeigt der unmittelbare Erfolg: Erste Schnupperlehrstellen wurden bereits direkt vor Ort vereinbart. Die PTS Friedberg bedankt sich herzlich bei allen Betrieben und Partnern für die engagierte Betreuung und die wertvollen Einblicke in die Arbeitswe





# Wechsellandbücherei

## Ferien(s)pass 2026

Auch im heurigen Sommer hat unsere Bibliothek an der Ferien(s)pass-Aktion des Leselandes Steiermark teilgenommen. Wir freuen uns sehr, dass so viele Kinder und Jugendliche mit Begeisterung dabei waren. Insgesamt wurden stolze 68 Stempelpässe abgegeben. Unter allen teilnehmenden Kindern und Jugendlichen wurden Kinofreikarten, sowie von SPAR zur Verfügung gestellte Rucksäcke verlost.

**Wir gratulieren den Gewinnern recht herzlich und freuen uns schon auf eure Teilnahme im nächsten Jahr!**



## Tonies – Hörabenteuer für kleine Ohren

In unserer Bibliothek gibt es seit kurzem auch jede Menge Hörspaß für Kinder. Ob spannende Geschichten, bekannte Märchen, lustige Abenteuer oder beliebte Kinderlieder – unser Tonie-Regal ist gut gefüllt.

**Vorbeikommen, entdecken und ausleihen!**

## Vorfreude auf Weihnachten – auch in unserer Bibliothek

Wenn die ersten Kerzen am Adventkranz leuchten und Weihnachten langsam näher rückt, wird es auch in unserer Bibliothek weihnachtlich. Ob zauberhafte Weihnachtsgeschichten, spannende Abenteuer, besinnliche Erzählungen oder lustige Geschichten rund um das Christkind – unsere Weihnachtsbücher laden Kinder, aber auch Erwachsene, zum Schmökern und Vorlesen ein.




**Wir freuen uns auf euren Besuch!**

Das Team der Wechsellandbücherei wünscht allen eine schöne Adventzeit, ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2027!

**Unsere Öffnungszeiten:**
Donnerstag: 16:00–18:00 Uhr
Samstag: 09:00–11:00 Uhr
Sonntag: 09:00–11:00 Uhr



# FF Friedberg





## Tolle Leistungen beim Wissenstest

Am 10. Oktober fand in Sankt Johann in der Haide der Wissentsest der Feuerwehrjugend statt.

Dieser zählt zur Grundausbildung im Feuerwehrdienst und ist ein wichtiger Schritt in Richtung Aktivstand. Nach mehreren lernintensiven Übungen stellten sich 14 Jugendliche unserer Wehr den Prüfungen.

Je nach Alter und Ausbildungsstand traten die 10- bis 15-jährigen in Bronze, Silber oder Gold beim Wissenstestspiel bzw. beim Wissenstest an.

Neben theoretischem Wissen aus den unterschiedlichsten Bereichen des Feuerwehrwesens, wurden auf den verschiedenen Stationen auch praktische Fertigkeiten abgeprüft.

Alle 14 Jugendlichen konnten ihr gelerntes Wissen in die Praxis umsetzen und ihr Abzeichen erwerben. Wir gratulieren unserer Jugend zu ihren Leistungen!

## Verkehrsunfälle im August

Am 04. August wurden wir um 06:40 Uhr per Sirenenalarm zu einem Verkehrsunfall gerufen. Grund der Alarmierung war ein PKW, welcher von der Fahrbahn abgekommen und mit einer Straßenlaterne kollidiert war. Der Fahrzeuglenker konnte den PKW selbstständig verlassen. Die Einsatzkräfte entfernten das Unfallfahrzeug von der Fahrbahn und sicherten die beschädigte Straßenlaterne.

Zehn Tage später, am 14. August, wurde die FF Friedberg erneut per Sirene zu einem Verkehrsunfall alarmiert. An einer Kreuzung zwischen Friedberg und Maierhöfen waren zwei Pkw miteinander kollidiert. Beide Fahrzeuglenker konnten ihre Fahrzeuge mit Verletzungen unbestimmten Grades verlassen.

Nach dem Absichern der Unfallstelle wurden ausgelaufene Betriebsmittel gebunden und die beschädigten Fahrzeuge sowie herumliegende Fahrzeugteile entfernt.

Beim Abtransport unterstützte ein Feuerwehrkamerad mit landwirtschaftlichem Gerät. Zusätzlich stand die FF Pinggau mit ihrem Wechselladerfahrzeug mit Kran (WLF-K) im Einsatz.



*Verkehrsunfall 4.8.2026*



*Verkehrsunfall 14.8.2026*

# Erfolgreiches Judo-Jahr für Friedberg-Pinggau






**Auf ein äußerst erfolgreiches und ereignisreiches Jahr kann der ASVÖ Judoclub Friedberg-Pinggau zurückblicken. Mit viel Einsatz, Trainingsfleiß und großer Begeisterung zeigten die jungen Judoka bei zahlreichen Wettkämpfen ihr Können und sorgten für beachtliche Erfolge.**

Bereits beim Schülerturnier in Mürzzuschlag Ende Juni gelang den Friedberger Nachwuchssportlern ein hervorragender Saisonabschluss. Besonders erfreulich war das Turnierdebüt der beiden jüngsten Starter Lorenz Pötz und David Sipos-Márton, die sich in der U8 jeweils die Silbermedaille sicherten. Ebenfalls Silber holten Maximilian Jany, Lorenz Simon und Toni Krausler in der U10. Katharina Riegler krönte ihre starke Leistung mit Gold in der U12, während Sophie Sipos-Márton mit Bronze einen weiteren Podestplatz für Friedberg-Pinggau erkämpfte. Insgesamt durfte sich unser Verein über sieben Podestplätze freuen.
Ein besonderes Highlight war das Bezirkstrainingslager in Mönichwald Ende August. Insgesamt 36 junge Judoka aus drei Vereinen bereiteten sich eine Woche lang intensiv auf die bevorstehende Wettkampfsaison vor. Vom Judoclub Friedberg-Pinggau waren 17 Kinder mit dabei. Betreut wurden sie von Alex und Alex Krausler, Leo Ganster und Christian Wagner. Neben zahlreichen Trainingseinheiten kamen auch Spiel, Spaß und das gemeinsame Miteinander nicht zu kurz.

Nach der Sommerpause ging es beim Turnier in Köflach gleich erfolgreich weiter. Sieben Friedberger Judoka erkämpften sich unter Trainer Alexander Krausler fünf Podestplätze und zwei fünfte Ränge. Für das sportliche Highlight sorgte Oskar Thiem, der in der U12 mit souveränen Ippon-Siegen den Turniersieg und damit die Goldmedaille holte. Auch Lorenz Pötz und David Sipos-Márton (Bronze), Felix Simon (Silber) und Toni Krausler (Bronze) überzeugten mit starken Leistungen.
Bei den steirischen Meisterschaften in Frohnleiten setzte sich die Erfolgsserie fort. Felix Simon erkämpfte sich in der U10 den hervorragenden zweiten Platz und darf sich somit steirischer Vizemeister nennen. Victoria Moamin komplettierte mit Bronze den Medaillenerfolg. Auch die weiteren Friedberger Starter zeigten großen Kampfgeist und sammelten wertvolle Wettkampferfahrung.

Neben den sportlichen Erfolgen freut uns besonders die positive Entwicklung unseres Vereins. Im Herbst konnten wir einen neuen Anfängerkurs starten und knapp 20 neue Judoka im Alter von fünf bis elf Jahren bei uns begrüßen. Mit großer Begeisterung wird seither trainiert. Damit wächst nicht nur unsere Trainingsgruppe, sondern auch die Freude am gemeinsamen Sport.

Am 5. Dezember steht mit dem großen Judo-Nikolausturnier bereits der nächste Höhepunkt bevor. Unsere Kinder bereiten sich fleißig darauf vor. Das erklärte Ziel ist es, den Titel aus dem Vorjahr zu verteidigen!

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Eltern, die unsere Kinder unterstützen, zu den Wettkämpfen begleiten und unseren Vereinsalltag mittragen. Ebenso bedanken wir uns bei allen Helferinnen und Helfern sowie bei den Gemeinden Friedberg und Pinggau für die wertvolle Unterstützung.

***Wir wünschen allen Familien, Freunden und Unterstützern ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!***

Auch im kommenden Jahr möchten wir diesen erfolgreichen Weg weitergehen und den Kindern und Jugendlichen unserer Region eine attraktive Bewegungs- und Sportmöglichkeit bieten. Denn neben Medaillen und Platzierungen stehen bei uns vor allem Freude an der Bewegung, Gemeinschaft, Fairness und die persönliche Entwicklung jedes einzelnen Kindes im Mittelpunkt.



# Historischer Verein Wechselland



## 100 Jahre Stadtgraben-Steg & Stadtführungen

Ein besonderer Höhepunkt der diesjährigen Stadtführungen war die Feier zum 100-jährigen Bestehen des Stadtgraben-Stegs. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher nutzten die Gelegenheit, mehr über die Geschichte dieses markanten Friedberger Bauwerks zu erfahren.

Anhand eines alten Fotos der damaligen Eröffnungsfeier des Stegs vom 8. Dezember 1926 wurde die historische Aufnahme in der Gegenwart nachgestellt.

Vielen Dank an Johann Auerbäck (HVW) für das Fotoshooting und den Teilnehmer:Innen der Foto-Nachstellung sowie allen Besucher:Innen der Stadtführungen.

Besonders bedanken möchten wir uns auch bei den Kindern, die an der eigenen Kinderführung unter der Leitung von Susanne Plank teilgenommen haben. Danke an die Stadtgemeinde Friedberg für die Unterstützung und den Verein WiederWertVoll für die Mithilfe.

## Neues Buch erschienen

Passend zum Vereinsanliegen, die Geschichte unserer Region zu dokumentieren und zu vermitteln, ist kürzlich das neue Buch „Besiedelungsgeschichte von Dechantskirchen & Historisches Häuserverzeichnis“ erschienen (Autoren Andreas Salmhofer und Gottfried Allmer).

Das Werk ist ab sofort am Gemeindeamt Dechantskirchen erhältlich.

## Vorschau auf kommende Veranstaltungen

Bereits in Vorbereitung befindet sich ein historischer Spaziergang beziehungsweise eine Exkursion durch den Hofgraben, die im Frühjahr 2027 stattfinden soll. Weitere Programmpunkte werden rechtzeitig bekanntgegeben.

## Stadtführungen

Darüber hinaus bietet der Verein bei Interesse auch individuell zusammengestellte Stadtführungen und historische Rundgänge durch weitere Ortsteile, beispielsweise Ehrenschachen, an. Gruppen, Vereine, Schulen oder interessierte Privatpersonen können sich jederzeit melden.

## Interesse am Verein?

Wer sich für Regionalgeschichte interessiert oder die Arbeit des Vereins unterstützen möchte, ist herzlich willkommen. Kontakt: info@geschichte-wechselland.at bzw. 0664 / 40



*1926*

# ESV Friedberg

## Vereinsmeisterschaft & Seniorenturnier

### Vereinsmeisterschaft

Bei der Vereinsmeisterschaft des ESV Friedberg am 19. September 2026 nahmen 5 Mannschaften teil. Es siegte die Mannschaft Lang Sophie, Putz Renate, Lang Astrid und Csulits Stefan. 2. wurde die Mannschaft Höller Philipp, Riegler Franzi und Morgenbesser Sepp. Den 3. Platz belegte die Mannschaft Lang Gerhard, Kogelbauer Lydia, Mittermüller Hannes und Reichenbäck Walter. Alle 3 Mannschaften erreichten 6 Punkte!

### Seniorenturnier

Beim Seniorenturnier am 17. Oktober 2026 nahmen 9 Mannschaften teil. Es siegte die Mannschaft Hochart/Pinggau vor Blau Weiß Aspang und Kottingbrunn. Den 4. Platz erreichte die Mannschaft Limbach/Rohrbach mit den Friedberger Schützen Rudolf Franz und Csulits Stefan.








*Vereinsmeisterschaft*





*Seniorenturnier*

# SC Pinggau-Friedberg Sektion Eislaufen

Liebe Eislauffreunde!

Nachdem im vergangenen Jänner wieder am Eislaufplatz in Friedberg das Eislaufen möglich war, hoffen wir auch für die kommende Saison auf kalte Tage.

Da uns auch sehr viele Schulen besucht haben, würden wir dringend gebrauchte Schlittschuhe benötigen.

Bitte bei den Funktionären Kogler Jürgen, Kogler Siegfried, Lang Gerhard oder bei der Vereinshütte am Eisteich abgeben.

**Danke!**

# Enduro Club Wechselland

## Die Nachwuchsschmiede im österreichischen Endurosport 86 Mitglieder, starke Nachwuchsfahrer und zahlreiche Podiumsplätze:

Der Enduro Club Wechselland blickt auf eine äußerst erfolgreiche Saison 2026 zurück. Mit nationalen und internationalen Erfolgen beweisen die Fahrer des Vereins, dass mit Leidenschaft, Trainingsfleiß und Zusammenhalt Großes erreicht werden kann.

Die Endurosaison 2026 neigt sich langsam dem Ende zu und der Enduro Club Wechselland kann auf ein äußerst erfolgreiches Sportjahr zurückblicken. Mit mittlerweile 86 Mitgliedern ist der Verein eine starke Gemeinschaft, in der neben der Begeisterung für den Endurosport vor allem die Nachwuchsarbeit einen hohen Stellenwert einnimmt.

Besonders stolz ist man auf zwei junge Fahrer, die den Verein in der Österreichischen Enduromeisterschaft (ÖM) erfolgreich vertreten und mit ihren Leistungen aufhorchen lassen.

## Markus Ofner

### Starker Einstieg in die Österreichische Meisterschaft

Der 15-jährige Markus Ofner aus Aspangberg-St. Peter startete 2026





*Markus Ofner ÖM Zirbenland*

in seine erste Saison der Österreichischen Enduromeisterschaft in der Klasse ÖM Jugend (13–16 Jahre). Sein Einstand hätte kaum besser laufen können: Gleich bei seinem ersten ÖM-Rennen sicherte er sich den Sieg und zeigte eindrucksvoll sein großes Potenzial. Leider wurde seine vielversprechende Saison durch eine Verletzung unterbrochen, wodurch er vier Rennen pausieren musste.

Trotz dieser Zwangspause bewies Markus Kampfgeist und sicherte sich am Ende einen hervorragenden 5. Platz in der Gesamtwertung. Auch 2027 wird Markus weiterhin in der Klasse ÖM Jugend an den Start gehen. Mit den Erfahrungen aus seiner ersten Meisterschaftssaison und viel Motivation möchte er dort erneut ganz vorne mitmischen.

## Lukas Hofer

### Auf dem Sprung in die stärkste Klasse Österreichs

Der 22-jährige Lukas Hofer aus Friedberg blickt ebenfalls auf eine herausragende Saison zurück. In der Klasse ÖM Junioren (16–22 Jahre) konnte er sich mit konstant starken Leistungen den 3. Platz in der Gesamtwertung sichern. Besonders beeindruckend: Bei jedem Rennen stand Lukas auf dem Podium. Aufgrund seines Alters muss Lukas 2027 in die Klasse ÖM Open aufsteigen – die stärkste Klasse der Österreichischen Endurometerschaft.

Die Rennzeiten der Saison 2026 zeigen jedoch, dass auch dort das Podium durchaus in Reichweite liegt. Doch Lukas überzeugte nicht nur national. Bei einem internationalen Rennen in Ungarn sammelte er wertvolle internationale Erfahrung. In einem starken Starterfeld, in dem auch Fahrer der Europameisterschaft am Start waren, erreichte er den hervorragenden 4. Platz. Damit stellte er eindrucksvoll unter Beweis, dass er auch mit internationaler Konkurrenz mithalten kann.

Dass Lukas nicht nur auf klassischen Endurostrecken schnell unterwegs ist, sondern auch seine KTM beim Hard Enduro bestens im Griff hat, bewies er beim legendären Red Bull Erzbergrodeo.



Mit einem sensationellen 67. Platz im Prolog unter mehr als 1.000 Startern sicherte er sich einen Startplatz in der zweiten Startreihe am Sonntag. Im Hauptrennen erreichte er schließlich Platz 80 und bewältigte die Strecke



*Lukas Hofer - Erzberg*

bis zum Checkpoint 19. Eine beeindruckende Leistung bei einem der härtesten Hard-Enduro-Rennen der Welt!

## Sechs Podiumsplätze beim Heimrennen in Aspang

Nicht nur die beiden ÖM-Fahrer sorgten für sportliche Erfolge. Auch die weiteren Fahrer des Enduro Club Wechselland zeigten beim Aspang Race, dem Heimrennen des Vereins, großartige Leistungen.

Gleich sechs Podiumsplätze konnten die Vereinsfahrer bei diesem Rennen einfahren:

- Lukas Hofer: 3. Platz – ÖM Junioren
- Markus Ofner: 2. Platz – ÖM Jugend
- Samuel Pinter: 1. Platz – Klasse 3
- Matthias Höller: 1. Platz – Klasse 4
- Michael Wagenhofer: 3. Platz – Klasse 7
- Volker Pertl: 2. Platz – Klasse 9

Ein großartiges Mannschaftsergebnis, das zeigt, wie breit der Verein sportlich aufgestellt ist und dass sich die Erfolge keineswegs nur auf die Nachwuchsfahrer beschränken.

## Gemeinsam erfolgreich – Blick nach vorne auf 2027

Die Erfolge der Saison 2026 sind das Ergebnis von viel Trainingsarbeit, persönlichem Einsatz und einer starken Gemeinschaft. Der Enduro Club Wechselland beweist einmal mehr: Hier wird nicht nur Enduro gefahren – hier wird Nachwuchs gefördert, Gemeinschaft gelebt und die Zukunft des österreichischen Endurosports mitgestaltet.

„Als Obmann möchte ich mich bei allen Sponsoren und Unterstützern herzlich bedanken. Mein besonderer Dank gilt aber auch unseren Fahrern, Trainern, Helfern und allen, die unseren Verein das ganze Jahr über unterstützen. Wir können stolz auf das Erreichte sein und freuen uns schon auf die Saison 2027. Unser größter Wunsch dabei ist, dass alle gesund bleiben und wir eine unfallfreie Saison erleben!“

*Sportliche Grüße, Andreas Brunner*
*Obmann / Enduro Club Wechselland*




# Aus dem Familienhaus wird ein Zuhause für „RUNDHERUM"

**Die betriebliche Kinderbetreuung von E.L.T. übersiedelt Anfang November in die Friedberger Berggasse, in das liebevoll umgebaute Familienhaus der Geschäftsführerinnen.**

Wo früher Großeltern lebten und Kinder aufwuchsen, wird es bald wieder lebendig. Für die Geschäftsführerinnen Dagmar Ajtic und Esther Lang hat das Haus eine ganz besondere Bedeutung: Hier lebten ihre Großeltern, hier wuchs ihre Mutter auf, und auch sie selbst verbrachten einen Teil ihrer Kindheit in diesen Räumen. Statt das Haus leer stehen zu lassen, hauchten sie ihm neues Leben ein. Damit schließt sich ein Kreis, der nun schon mehrere Generationen umspannt.

**Raum zum Lernen, Ruhen und Toben**
Auf rund 150 m² entstanden zwei Gruppenräume, ein Ruhebereich, eine Küche sowie eigene Bereiche für Klein- und Schulkinder. So finden die Jüngsten ihren eigenen Rückzugsort, während die Schulkinder Platz zum Spielen und für ihre Hausaufgaben haben. Draußen warten ein großzügiger Garten und ein Gartenhäuschen, das künftig als Kreativraum dient. Hier darf gebastelt, gemalt und ausprobiert werden, mit frischer Luft und viel Bewegung gleich vor der Tür.

**Ein echtes Gemeinschaftsprojekt**
Sanierung und Gartengestaltung stemmte großteils das E.L.T.-Team selbst. Mit angepackt haben die Betriebstechnik und Firmengründer Dr. Friedrich Zitz. Dass sich so viele Kolleg:innen eingebracht haben, zeigt, wie fest das Thema Kinderbetreuung im Unternehmen verankert ist. Aus einem Haus mit langer Familiengeschichte wurde so ein Ort, an dem viele Hände mitgewirkt haben und der von der Belegschaft mitgetragen wird.

**Betreuung in Kleingruppen, nah bei den Eltern**
RUNDHERUM richtet sich vorwiegend an Kinder der E.L.T.-Mitarbeiter:innen. Die Kindertagesstätte steht aber auch Kindern ab 1 Jahr zur Verfügung, deren Eltern nicht bei E.L.T. arbeiten. Der Name erklärt sich von selbst: Die Kinder kommen von rundherum nach Friedberg, weil ihre Eltern hier arbeiten und während der Arbeitszeit ganz in der Nähe sind. Das schafft Sicherheit im Alltag, denn kurze Wege erleichtern das Bringen und Abholen und geben Eltern das gute Gefühl, im Bedarfsfall rasch bei ihren Kindern zu sein.

Gebracht und abgeholt wird flexibel am Vormittag oder Nachmittag, auch im Sommer. Betreut wird in Kleingruppen von Betriebstagesmüttern der Tagesmütter*Väter Steiermark, beim Spielen ebenso wie bei den Hausaufgaben. Ein Mittagessen gehört selbstverständlich dazu. Die kleinen Gruppen ermöglichen es, auf jedes Kind individuell einzugehen und Neugier, Selbstständigkeit und Freude am gemeinsamen Tun zu fördern.



*Visualisierung der neuen Kita*


*Auf der Baustelle wird von allen Gewerken noch fleißig gearbeitet.*



**Verantwortung für Familien**
Mit der Kinderbetreuung geht E.L.T. notwendige Wege bei der Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Denn es braucht Verlässlichkeit für Eltern, wenn es um die qualitative Betreuung ihrer Kinder geht. Und es braucht die nötigen Räumlichkeiten, in denen gelernt und getobt werden kann. Das Unternehmen mit über 100 Mitarbeitenden an den Standorten Friedberg und Sebersdorf investierte daher bewusst in einen neuen Standort für die Kindertagesstätte und setzt damit auf eine dauerhafte Lösung. Für E.L.T. ist das auch ein Beitrag zur Region: Wer Familie und Beruf gut verbinden kann, arbeitet gerne vor Ort und bleibt dem Betrieb langfristig verbunden.

Ab November wird aus der Baustelle Alltag.

**Weitere Informationen:**
**www.kita-rundherum.at**



**„Dieses Haus hat unsere Familie über Generationen begleitet. Dass hier jetzt wieder Kinder lachen und spielen, freut uns besonders. Mit RUNDHERUM schaffen wir einen Ort, an dem sich Kinder wohlfühlen und die Eltern wissen, dass ihre Kinder gut aufgehoben sind."**
*Dagmar Ajtic und Esther Lang, Geschäftsführerinnen E.L.T.*



*Umfangreiche Sanierungsarbeiten finden nicht nur innen sondern auch außen statt.*






# Veranstaltungen

**Dezember**

| | | |
|---|---|---|
| 27.11.-29.11. | Eröffnung Adventmarkt und 1. Adventmarktwochenende | Hauptplatz |
| 29.11. | Adventsingen „ankommen - da sein“ | Stadtpfarrkirche |
| 04.-06.12. | 2. Adventmarktwochenende Stadtgemeinde Friedberg | Hauptplatz |
| 04.12. | Krampusrummel und Nikolaus ESV/U Ehrenschachen | Stocksportanlage Ehrenschachen |
| 05.12. | Krampusrummel und Nikolaus Stadtgemeinde Friedberg | Hauptplatz |
| 11.-13.12. | 3. Adventmarktwochenende Stadtgemeinde Friedberg | Hauptplatz |
| 18.-20.12. | 4. Adventmarktwochenende Stadtgemeinde Friedberg | Hauptplatz |
| 25.12. | Christtag Hl. Messe, Singgemeinschaft Kirchenchor | Stadtpfarrkirche |
| 28.-29.12. | Kinderschitage Schiclub Friedberg-Pinggau | Familienschiberg St. Jakob |
| 30.12. | Bauernsilvester FF Stögersbach ab 16.00 Uhr | Rüsthaus FF Stögersbach |
| | Schiausfahrt Schiclub Friedberg-Pinggau | Abfahrt Hauptplatz Friedberg |
| 31.12. | 28. Silvesterwalk Radclub Friedberg-Pinggau | Start 13:45 Uhr Hauptplatz |

Änderungen vorbehalten!




**Kunden- und Parteienverkehr:**
Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr
Donnerstag von 14 bis 16 Uhr

**Bürgermeister-Sprechstunden:**
Bitte um telefonische Anmeldung!

Impressum: Friedberger Gemeindenachrichten | Medieninhaber, Herausgeber, Verleger & Redaktion: Stadtgemeinde Friedberg, Hauptplatz 20, 8240 Friedberg (Verlagsort) | Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Wolfgang Zingl | Druck: druckhaus scharmer GmbH, 8280 Fürstenfeld (Herstellungsort) | Blattlinie (§ 25 MedienG): Amtliches Mitteilungsblatt zur Information der Gemeindebevölkerung über kommunale und gesellschaftliche Themen | Fotos & KI: Wenn nicht anders vermerkt von den Autoren oder der Gemeinde; teils KI-unterstützt (fotorealistische KI-Bilder sind direkt gekennzeichnet) | Hinweis: Satz- und Druckfehler vorbehalten. Für die inhaltliche und grammatikalische Richtigkeit von Fremd- und Vereinsberichten haften die Verfasser.

Ihre Beiträge für die kommende Ausgabe der Friedberger Gemeindenachrichten senden Sie bitte bis spätestens **08.02.2027** an **stadtgemeinde@friedberg.at**